

**Abschied vom Chering.**

Von Rorty Towsta.

Gold geb' ich für Eisen,  
Zum Opfer bereit,  
Mich treu zu erweisen  
In eherner Zeit.

Treu trug ich den Reisen,  
Mein ehelich Pfand,  
Nun will ich ihn streifen  
Für's Vaterland.

Nun mag er sich fügen  
Zus streitende Heer,  
Und helfen uns siegen  
Als goldene Wehr!

Laß fahren, mein Herze,  
Dein Klingelein hold,  
Der Reif sei von Erze,  
Die Treue von Gold!

**O du mein goldenes Wiener Herz,  
Jetzt sei — aus Erz.**

Von Carolita v. Rettich-Pirk.

Wiener Humor und Wiener Lied,  
Wiener Musik und Wiener Gemüt,  
Wiener Mäd'In und Wiener Frauen,  
Es ist eine Lust, euch anzuschauen.  
Durch alle Lande hört man euch preisen!  
Jetzt sollt den wahren Wert ihr erweisen.  
O du mein goldenes Wiener Herz,  
Jetzt sei — aus Erz!

Als unser Kaiser rief: „Auf zur Wehr!  
Schützt das Vaterland, schützt unsre Ehr!“  
Da strömt's von allen Seiten herbei,  
Ein Volk von Brüdern, einig und treu! —  
Frauen, seid stark! Nicht den Abschied erschweren  
Soll euer Jammern! Verschluckt eure Zähren!  
Jetzt ist nicht Zeit für den eigenen Schmerz,  
Jetzt seid — aus Erz!